

Falls Sie Probleme mit der Darstellung (z.B. fehlende Bilder) haben, klicken Sie bitte hier, um den Newsletter im Browser zu öffnen.



Newsletter

Juni 2024



Liebe Einelternfamilien,

endlich wird es etwas wärmer und wir wünschen Ihnen, dass der Sommer auch etwas Leichtigkeit bedeutet: viele Möglichkeiten draußen zu sein, ein gemeinsames Eis, vielleicht ein Buch lesen, während das Kind auf dem Spielplatz ist... Ein paar Ideen, um einen Waldspaziergang abwechslungsreich zu gestalten, geben wir Ihnen mit diesem Newsletter mit.

Für mehr Leichtigkeit soll auch die [Liste mit Tipps von und für Einelternfamilien](#) sorgen, sie ist bei verschiedenen Angeboten entstanden und zuletzt bei unserer Pfingstfreizeit ergänzt worden. Vielleicht kann sie die ein oder andere Person unterstützen.

Zum Beginn der Sommerferien fahren wir nach Stuttgart und wollen dort bei Dorothea Kliche-Behnke, familienpolitische Sprecherin der SPD im Landtag, den Anliegen von Einelternfamilien Gehör verleihen – kommen Sie gerne mit und lassen Sie uns für etwas mehr Leichtigkeit im Alltag kämpfen!

Viele sonnige Grüße und die besten Wünsche für entspannte Sommertage!

Edith Lauble und Christina Kühle

Politisch aktiv werden!

Die Demokratie braucht uns!

Politischer Tagesausflug nach Stuttgart für Einelternfamilien
am **Freitag, 26. Juli 2024** (1. Sommerferientag)



Demokratie lebt davon, dass sich alle beteiligen, und doch ist es gerade für Einelternfamilien schwer, sich politisch zu Wort zu melden und gehört zu werden. Bei einem Tagesausflug wollen wir mit Einelternfamilien und ihren Kindern ab dem Grundschulalter den Landtag besuchen.

Nähere Infos/Anmeldung: [Die Demokratie braucht uns!](#)
Zur Vorbereitung treffen wir uns am 17. Juli um 20.30 Uhr online, schreibt uns gerne, wenn ihr dabei sein wollt!

Im Streitfall für das Kind! Hochstrittige Eltern – Kindeswohl im Blick?



Digitales Fachgespräch

Donnerstag, 11. Juli 2024 • 13:30 – 16:00 Uhr
via Zoom-Konferenz

Referent: Prof. Dr. Ludwig Salgo, Goethe-Universität Frankfurt, Fachbereich Erziehungswissenschaften

Jedes Jahr sind etwa 170.000 Kinder und Jugendliche von der Scheidung ihrer Eltern betroffen. Hinzukommen Tausende Betroffene, deren Eltern sich in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft trennen. Viele Kinder und Jugendliche erleben eine sog. „hochstrittige Elternschaft“ im Kontext der Trennung und Scheidung. Die Forschung zeigt: Kinder leiden unter den Konflikten ihrer Eltern, nicht unter Betreuungsmodellen. Eine Vielzahl an Konflikten der Eltern landen immer wieder vor Gericht und die Folgen für die betroffenen Kinder sind dramatisch. Das Netzwerk Alleinerziehenden-Arbeit Baden-Württemberg möchte den Ursachen auf den Grund gehen und nach Lösungswegen suchen.

Informationen: [Digitales Fachgespräch 2024.pdf](#)
Zur Anmeldung

Anmeldeschluss: Mittwoch, 10.07.2024

Protestmail: Steuergutschrift umsetzen - Versprechen halten!



Das Bundeskabinett hat das Jahressteuergesetz 2024 verabschiedet, leider ohne die im Koalitionsvertrag vereinbarte Steuergutschrift für Alleinerziehende.

Der VAMV hat deshalb eine Aktion initiiert um beim Finanzministerium zu protestieren: Hier gibt es dazu eine Mustermail: <https://vamv.de/de/aktuelles>

Energienotfonds der Erzdiözese



Hohe Energiekostennachzahlung? Hier kann der Energienotfonds (bzw. Energiearmutsfonds) unkompliziert unterstützen

Durch die Energiepreispauschale 2022 sind zusätzliche Kirchensteuermittel angefallen. Diese sollen auf Wunsch des Erzbistum Freiburg zugunsten der von der Energiekrise besonders Betroffenen verwendet werden.

- Laufzeit bis 31.12.2024
- Einzelfallhilfen für Menschen mit einem Einkommen bis max. € 4000.- brutto pro Haushalt
- Die individuellen Beträge werden DIREKT an den Energieversorger überwiesen

Der Energiearmutsfonds ist somit

- offen für alle Menschen, die nicht alleine durch die Energiekrise kommen
 - Fokussiert auf Prävention neuer Armut- niedrige und mittlere Einkommen, wer Transferleistungen (z.B. Bürgergeld) erhält oder
 - keine Konkurrenz zu Sozialleistungen - es wird geholfen, wo keine staatliche Leistung besteht
 - konkret: insbesondere Rentnerinnen und Rentner, kinderreiche Familien, Alleinerziehende, geringfügig und/oder Teilzeitbeschäftigte einmalig Unterstützung bekommen, indem die Endabrechnung ihres Energieversorgers aus Mitteln dieses Fonds direkt an den Energieversorger überwiesen wird. Es werden keine Abschlagszahlungen übernommen.
- Kontakt und Antrag über die Orts Caritasverbände und alle Beratungsstellen der Caritas

Die App „Getrennt – Gemeinsam“



Die App: www.getrennt-gemeinsam.de ist ein bundesweites Angebot, um getrennten Eltern den Umgang mit ihren gemeinsamen Kindern zu erleichtern. Die App bietet einen geschützten Raum für die Kommunikation und Absprachen von Mutter und Vater.

Im verschlüsselten Chat können Eltern sich abstimmen, Umgangszeiten regeln, Termine koordinieren (mit Verlauf bei Änderungen), wichtige Unterlagen der Kinder teilen und archivieren.

Nicolaidis YoungWings Stiftung



Hilfe für junge Trauernde: Erwachsene, Kinder und Jugendliche
Die **Nicolaidis YoungWings Stiftung** bietet als gemeinnützige Organisation im deutschsprachigen Raum jungen Trauernden eine zielgruppengerechte Beratung sowie langfristige Begleitung in der Trauer. Die individuellen und kostenfreien Hilfsangebote der **Nicolaidis YoungWings Stiftung** richten sich an Erwachsene bis zum Alter von 49 Jahren nach dem Tod des Lebenspartners oder der Lebenspartnerin sowie an Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis zum Alter von 27 Jahren nach dem Verlust eines Elternteils oder beider Elternteile. Zu den Angeboten gehören unter anderem Einzelbegleitungen und Trauergruppen (persönlich, **digital** und telefonisch), aktive und kreative Freizeitangebote, Trauerseminare und finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten.

Der Sitz ist zwar in München, an den digitalen Angeboten oder den mehrtägigen Veranstaltungen kann bundesweit teilgenommen werden.

Mit Kindern im Wald



Mit kleinen Spielen wird ein Waldspaziergang für die Kinder oft spannender:

Naturmandalas: Mit Zapfen, Farnen, Steinen und weiteren Fundstücken lassen sich wunderbare Mandalas und Bilder legen oder Hütten für Kobolde oder Mäuse bauen...

Baumsuche: Blind wird ein Kind an einen Baum herangeführt und hat nun Zeit ihn ausgiebig zu ertasten. Anschließend wird es wieder etwas (je nach Alter und Schwierigkeitsgrad) weggeführt – kann es den Baum nun wiederfinden?

Geräuschkarte: Sucht euch einen ruhigen Ort und setzt oder legt euch ins Gras. Lauscht ganz genau auf Geräusche, aus welcher Richtung kommen sie? Wer oder was verursacht die Geräusche? Unterhalten sich vielleicht Vögel?

Aufgaben: Während einer Wanderung können Aufgaben helfen zu motivieren. Die Kinder werden aufgefordert etwas weiches/rundes/buntes/etwas von einem Tier/etwas, das nicht in die Natur gehört.... zu suchen, ist eine Aufgabe gelöst, folgt die nächste.

[Impressum](#) | [Kontakt](#) | [Homepage](#)

© **Referat Ehe-Familie-Diversität, Erzbischöfliches Seelsorgeamt Freiburg**

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, [können Sie sich hier abmelden.](#)